

Winterwanderung im Bregenzer Wald

BIBERACH (sz) - Der Deutsche Alpenverein Biberach bietet am Sonntag, 28. Januar, eine Winterwanderung im Bregenzer Wald an. Abfahrt ist um 8 Uhr am Parkplatz Memminger Straße mit dem Teilautobus nach Sibratsgfall. Vom Krähenberg erfolgt der Aufstieg zur Krähenalpe und durch das Stubersbachtal an mehreren Alpen vorbei mit Blick auf die Ifenwände nach Schönenbach. Es ist das größte Vorsäß im Bregenzer Wald. Hier ist eine Einkehr im Gasthaus Egender vorgesehen. Danach geht es wieder zurück nach Sibratsgfall.

Anmeldungen bei Adolf Xeller am Donnerstag, 25. Januar, von 18 bis 19 Uhr, Telefon 07351/29366.

Autor stellt Öko-Thriller vor

BIBERACH (sz) - Der Kreisverband der Grünen und die Europaabgeordnete Maria Heubuch (Grüne) laden am Donnerstag, 25. Januar, um 20 Uhr zur Präsentation des Öko-Thrillers „Die Akte Glyphosat“ ins TG-Heim in Biberach ein. Autor und Forscher Helmut Burtscher stellt die „Die Akte Glyphosat“ vor. Die Weltgesundheitsorganisation stuft den Unkrautvernichter Glyphosat als wahrscheinlich krebserregend ein. Im November stimmte CSU-Minister Christian Schmidt in Brüssel für eine Glyphosat-Verlängerung. Umweltministerin Barbara Hendricks (SPD) hatte sich dagegen ausgesprochen. Die Europaabgeordnete Maria Heubuch führt in das Thema ein. Im Gespräch mit Kreisvorstandsmitglied Robert Wiest berichtet Autor Helmut Burtscher über seine Rechercheergebnisse zur Glyphosatzulassung. Anschließend können die Zuhörer Fragen stellen.

Volkshochschule

Vortrag über „Carmen“

BIBERACH (sz) - Gunther Dahinten hält am Freitag, 26. Januar, 20 Uhr, in der Volkshochschule Biberach einen Vortrag über Georges Bizet und seine Oper „Carmen“. Der „musikalische Vortrag“ informiert über das Leben Bizets und die Geschichte von „Carmen“, die auf einer Novelle beruht und somit auch literarisches Format hat. Ausführlich kommt auch die Musik zur Geltung.

So erreichen Sie uns

Aboservice Tel. 0751/29 555 555
www.schwaebische.de/aboservice
Gewerbliche Anzeigen 07351/5002-31
Fax: 0751/2955-99-6999

Private Anzeigen 0751/29 555 444
www.suedfinder.de/anzeigen

Redaktion 07351/5002-60
Fax: 0751/2955-99-6998
redaktion.biberach@schwaebische.de

Marktplatz 35, Biberach
Schalter-Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9-13 Uhr, nachmittags geschlossen. Telefonisch sind wir selbstverständlich erreichbar.
schwaebische.de

Schwäbische Zeitung

Biberach
Redaktion
Leiter der Lokalredaktion Biberach:
Gerd Mägerle (verantwortlich)

Lokalredaktion: Karen Annemair, Tanja Bosch, Katrin Böstler, Markus Dreher, Felix Gaber, Daniel Häfelle, Birgit van Laak, Tobias Rehm, Andreas Spengler, Gregor Westerbarke, 88400 Biberach, Marktplatz 35, Telefon: 07351/5002-60, Telefax: 0751/2955-99-6998 E-Mail: redaktion.biberach@schwaebische.de

Verlag
Schwäbische Zeitung Biberach GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Juliana Rapp
Verlagsleiter: German Bader (verantwortlich für Anzeigen)

Anzeigen: 88400 Biberach, Marktplatz 35, Telefon: 07351/5002-0, Telefax: 5002-47 E-Mail: anzeigen.biberach@schwaebische.de

Abonnenten-Service: Telefon: 07351/5002-0 E-Mail: aboservice@schwaebische.de

Monatsbezugspreis: Trägerzustellung Euro 40,90, Postzustellung Euro 42,30, jeweils einschließlich 7% MwSt.
Das Abonnement kann nur schriftlich mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden. Die schriftliche Kündigung muss spätestens am 1. des Vormonats vorliegen.
www.schwaebische.de

Egerländer begeistern ihre Fans

Die Liebe zur Blasmusik verbindet Musiker und Publikum in der Stadthalle Biberach

Von Gerhard Rundel

BIBERACH - Ein grandioses Konzert haben die Egerländer Musiker am späten Sonntagnachmittag in der ausverkauften Stadthalle gegeben. Etwa 850 Blasmusikfans kamen beim Konzertmotto „Das Feuer brennt weiter“ voll auf ihre Kosten. Rund drei Stunden lang unterhielten die Musiker mit ihrem Allgäuer Orchesterchef Ernst Hutter die teilweise weit angereisten Zuhörer mit exzellenter Blasmusik. Hutter, der seit 15 Jahren die Egerländer Musiker leitet, gab in Biberach sein 800. Konzert.

Mit einem Medley der schönsten Evergreens aus dem Repertoire der Egerländer Musiker begann das Ensemble das musikalische Feuerwerk. Schon vom ersten Takt an animierten die bekannten Melodien „Egerländer Musikantenmarsch“, „Rauschende Birken“, „Egerland-Heimatland“, „Böhmischer Wind“ und „Bis bald auf Wiederseh“ das begeisterte Ü-50-Publikum zum Klatschen. Ernst Hutter stand mit seinem Tenorhorn wie der Frontmann einer Band vor seinem Orchester und spielte das ganze Konzert über auswendig mit Tenorhorn, Posaune und Bassflügelhorn.

Gefühlvolle Gesangseinlagen

Radiomann Edi Graf von SWR 4 unterhielt mit Geschichten und Witzen zwischen den Musikblöcken und führte professionell und unterhaltsam durch den Abend. Das Gesangsduo Katharina Praher und Nick Loris fügten ihren weichen Gesang gefühlvoll dem feinen Blasmusiksound der Egerländer hinzu.

Die Egerländer Musiker beeindruckten mit ihrem technisch brillanten und exakten Spiel mit einem fei-



Ernst Hutter und Katharina Praher begeisterten das Publikum beim Konzert der Egerländer Musikanten in Biberach.
FOTO: GERHARD RUNDEL

nen und weichen Klang der Blechbläser und den lustigen und virtuosen Spielereien der Klarinettenisten. Treffsicher setzten die Bläser des hohen Blechs jeden noch so hohen Ton. Die Tuben imponierten mit dem speziellen Bassound der Egerländer und mit technischer Perfektion. Professionelle Intonation und ausdrucksvolles, dynamisches Zusammenspiel mit bewusster Stilistik setzten Maßstäbe. Stephan Hutter ergänzte das Ganze mit effektivem Spiel am Schlagzeug und erregte mit lustiger Mimik und Grimassen Aufmerksamkeit. Bei einem Egerländer Solistenfeuerwerk

präsentierten die Profimusiker ihr außerordentliches Können in ganz anderem Rhythmus und mit modernem, swingendem Sound. Ernst Hutter imponierte dabei solistisch und mit singendem Ton an der Posaune, am Tenorhorn und auf der Basstrompete.

Mit Erfolgstiteln wie dem „Astronauten Marsch“ und „Auf der Vogelwiese“ endete das gelungene Konzert. Die Zuhörer hatten aber immer noch nicht genug von der Musik der Egerländer Musiker. Für immer wieder lang anhaltenden Beifall und das frenetische Gejohle gab es insgesamt

vier Zugaben. Als letztes Stück: „Gute Nacht“.

„Dass hier in Biberach immer so viele Fachleute im Publikum sitzen, das stachelt uns Musiker ungemein an“, sagte Ernst Hutter. „Wir sind dankbar und stolz, dass wir es geschafft haben, das musikalische Feuer, das Ernst Mosch vor über 60 Jahren mit seiner Musik entfacht hat, zu pflegen und am Leben zu erhalten.“

Vor dem Konzert der Egerländer Musiker spielte der Musikverein Oggelshausen unter der Leitung von Petra Diodone flotte Blasmusik zur Unterhaltung im Foyer der Stadthalle.

Musikprojekt ehrt Udo Lindenberg

Band ULTAP um Peter Zoufal und Jürgen Schell tritt am 26. Januar in Laupheim auf



Peter Zoufal, Jenny Almeida und Jürgen Schell spielten bereits 2016 in Biberach ein Konzert zu Ehren von Udo Lindenberg.
FOTO: GEORG KLIBHAN

in der Rockmusik legte. Mit seinen 71 Jahren ist er zusammen mit seinem Panik-Orchester immer noch kein

bisschen leise und inzwischen erfolgreicher denn je, was auch seine Tourneen beweisen.

Den 70. Geburtstag des Künstlers im Mai 2016 haben zwei routinierte Biberacher Musiker, nämlich Peter Zoufal (Gitarre, Gesang) und Schlagzeuger Klaus Peter Harbort zum Anlass genommen, ein Konzert zu Ehren des Deutschrockmeisters in der Biberacher Gigelberghalle zu geben. Die 450 Besucher waren begeistert.

Zoufal und Harbort arbeiten seit 1990 in verschiedenen Bands zusammen, unter anderem „Spleen“ und „Inbetween“, in welchen auch die deutschsprachigen Texte eine wichtige Rolle spielten. Mit weiteren „special guests“, darunter der Gitarrist und Sänger Jürgen Schell, bringt die Band ULTAP nun im Laupheimer Kulturhaus erneut ein abendfüllendes Udo-

Kalenderblatt

Tagesspruch: Ich weiß, dass ein feuriges Pferd auf eben dem Steige samt seinem Reiter den Hals brechen kann, über welchen der bedächtige Esel, ohne zu straucheln, geht. (Gottfried Ephraim Lessing, 1729-1781, dt. Schriftsteller)

Außerdem & sowieso: Mit einer sehr lauten Stimme im Halse ist man fast außerstande, feine Sachen zu denken. (Friedrich Wilhelm Nietzsche, 1844-1900, dt. Philosoph)

Aus der Bibel: Es wäre besser für ihn, man würde ihn mit einem Mühlstein um den Hals ins Meer werfen, als dass er einen von diesen Kleinen zum Bösen verführt. (Lk 17,2)

Namenstage: Hartmut, Eugen, Bolz, Guido

Aktionstage: Dt. Tag der Handballer Heute vor 75 Jahren: 1943: Das letzte deutsche Flugzeug verlässt das eingekesselte Stalingrad. Durch Funkpruch wurde General Paulus sieben Tage später zum Generalfeldmarschall befördert. Da bis dahin noch kein Generalfeldmarschall der Wehrmacht in Gefangenschaft gegangen war, wollte Hitler mit dieser Beförderung zusätzlichen Druck auf Paulus ausüben, unter allen Umständen die Stellung zu halten.

info@winfried-moosmann.de

Kurz berichtet

Bücherei lädt Eltern ein

BIBERACH (sz) - Der Leseförderungsveranstaltung der Stadtbücherei findet am Freitag, 26. Januar, von 9.30 bis 11 Uhr statt. Er wendet sich an Eltern und Großeltern mit Kindern im Alter bis vier Jahre. Erzieherin Irmgard Morgenröther-Sojka stellt Bilderbücher vor und gibt Lesefördertipps. Die Gebühr beträgt fünf Euro inklusive Kinderbetreuung. Der „Stärke“-Gutschein ist anrechenbar, Anmeldung unter Telefon 07351/51498.

Kartenvorverkauf im Kulturhaus Laupheim, Tel. 07392/9680016, www.kulturhaus-laupheim.de

Lindenberg-unplugged-Programm auf die Bühne, das einen fast dreistündigen Querschnitt aus Panik-Songs von „Andrea Doria“ über „Cello“ und „Horizont“ bis zu „Mein Ding“ bietet. Im Gegensatz zu den Interpretationen anderer Lindenberg-Coverbands sind die Songs von ULTAP in Anlehnung an Lindenburgs „MTV-unplugged“-Album im akustischen Gewand arrangiert, wodurch diese einen ganz eigenen „Charme“ entwickeln. Dabei komme der Rock 'n' Roll jedoch nicht zu kurz, kündigt die Band an.

Bäder

Bad Buchau
Adelindis-Therme, Thermenweg 2, 07582/8001395, 9-22 Uhr, Sauna: 13-22 Uhr
Biberach
Halle Sportbad, Memminger Str. 71, 07351/52997441, 12-22 Uhr
Jordanbad, 07351/343100, 9-22 Uhr
Saunaland im Jordanbad, 07351/343100, 10-22 Uhr

Büchereien

Bad Buchau
Bücherei im ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24, 9.30-16.30 Uhr
Biberach
Kreismedienzentrum, Rollinstr. 9, 07351/526264, 7-12.15 Uhr, 13-16 Uhr
Kreisberufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Bibliothek/Mediothek, 8-19 Uhr
Stadtbücherei Medien- und Informationszentrum mit Artothek, Viehmarktstr. 8, 07351/51498, 10-19 Uhr

Erolzheim
Bücherei, Marktplatz, 9-10.30 Uhr, 16-18 Uhr
Ochsenhausen
Bücherei St. Georg, 07352/939284, 15-18 Uhr

Rot an der Rot
Kath. öffentliche Bücherei St. Verena, Klosterhof 14, 08395/940526, 15.30-17.30 Uhr

Vereine

Biberach
Familienzentrum, Secondhandladen für Kinder und Teenies sowie Büchermarkt für alle Altersgruppen, Babycfé (für Kinder bis zum neunten Lebensmonat) 10-12 Uhr, Schulstr. 17

Sängerbund, Jahreshauptversammlung, TG-Vereinsheim, 20 Uhr

Schwäbischer Albverein, Stammtisch im Grünen Baum, 18 Uhr, Gäste willkommen

Museen

Berkheim
Krippenmuseum, Krippenweg der Franziskanerinnen von Bonlanden, 07354/8840, 10-17 Uhr

Biberach
Museum Biberach, Museumstr. 6, 07351/51331, 10-13 Uhr, 14-17 Uhr

Selbsthilfegruppen

Bad Schussenried
Kreuzbundgruppe, 07583/400994, 07583/1899, Kath. Gemeindehaus St. Magnus, Klosterhof 5, 19.30-21 Uhr

Biberach
Kreuzbundgruppe 3, 07356/91155, 07355/7528, Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 17.30-19 Uhr

Senioren

Biberach
Computertreff mit Anton Reiser, Ochsenhauser Hof, Gymnasiumstr. 28, 13.45 Uhr
Holzwerken mit fachkundiger Anleitung, Ochsenhauser Hof, Gymnasiumstr. 28, 14 Uhr

Seniorenbüro im Rathaus, Marktplatz, 07351/51553, 9.30-12.30 Uhr

Dies & Das

Bad Buchau
Hobbytreff - Kreativ-Workshop, Filzen, Töpferei, Fensterbilder u. v. m., Haus des Gastes, 19.30 Uhr

Biberach
Lernwerkstatt der Volkshochschule und der Stadtbücherei, Stadtbücherei Medien- und Informationszentrum mit Artothek, Viehmarktstr. 8, 07351/51498, 10-19 Uhr

Dettingen an der Iller
Dettinger Hoigata-Treff, geselliges Beisammensein, Gemeindehaus St. Franziskus, Schulstr., 14-17 Uhr

Jahrgänger

Biberach
Jahrgang 1940, Stammtisch am Donnerstag, 25. Januar, Ochsenhauser Hof, 14.30 Uhr

Hilfe und Beratung

Bad Buchau
Ansichts-Sache, Gebrauchtkleiderladen, jeden Di-Fr 10-12.30 Uhr, jeden Di-Fr auch 14.-17.30 Uhr, außer Mittwoch, jeden Sa 9-13 Uhr, 0157/80994725, Schussenrieder Str. 27

Biberach
Bürgersozialgenossenschaft Biberach, Hilfs- und Begleitdienstleistungen, haushaltsnahe Dienstleistungen, Beratungshilfen, Bürozeiten: Mo-Fr 9-12.30 Uhr, www.bsg-bc.de, info@bsg-bc.de, 07351/5778092, Schwanenstr. 10

Biberach
Bürgerwohnungsgenossenschaft Biberach, Bürozeiten: Mo-Fr 9-12.30 Uhr, www.bwg-bc.de, info@bsg-bc.de, 07351/5776360, Fax 07351/5776359, Schwanenstr. 10
Papierfrieden, Bürger helfen Bürgern bei Papierangelegenheiten, Livingroom, Waaghausstr. 6, jeden Di 9-11 Uhr, jeden Fr 14.30-16.30 Uhr
Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach, jeden Di, Mi 9-12 Uhr, jeden Do 16-18 Uhr, Zeppelinring 26

Wertstoffabgabe

Bad Buchau
Recyclingzentrum, 15-17 Uhr
Biberach
Recyclingzentrum, Ulmer Str. 84, 9-17 Uhr
Ochsenhausen
Recyclingzentrum, Güterbahnhof 16, 15-17 Uhr

Notdienste

Polizeiortruf 110
Rettungsdienst, Notarzt 112
Feuerwehroortruf 112
Notarzt, Krankentransport 19222
Kinderärztlicher Notdienst 0180/1929343
Augenärztlicher Notdienst 0180/1929350
Zahnärztlicher Notdienst 0180/5911610

Ärztliche Bereitschaft

Biberach
Sana-Klinik, 07351/550, Notaufnahme täglich 24 Stunden besetzt, Ziegelhausstr. 50
Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen, Allgemeinärztliche und diverse Fachärzte, Telefon 116117 (kostenfrei, bundesweit einheitlich, ohne Vorwahl), Internet: www.116117info.de
Krankentransporte, Rufnummer deutschlandweit 19222 ohne Vorwahl

Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder, Festnetz: 0800/0022833 (kostenfrei), Handy: 22833 (max. 69 ct/Min), www.apotheken.de
Biberach
Fünf-Linden-Apotheke, Fünf Linden 29, 07351/827077, Di. 8.30-Mi. 8.30 Uhr
Alle Angaben ohne Gewähr